

BRD-Konsumlaune bleibt fast ungetrübt

Nürnberg. Die Stimmung der BRD-Verbraucher erweist sich trotz immer düsterer Konjunkturaussichten als überraschend krisenfest: Das von den Nürnberger Marktforschern der GfK für Mai berechnete Konsumklima blieb im Vergleich zum Vormonat stabil bei 2,5 Punkten. Die Konjunktur- und Einkommenserwartung der im April befragten Bundesbürger stiegen sogar. Grund war vor allem die niedrige Inflation. Die Bereitschaft zu größeren Anschaffungen sank allerdings, wie aus der am Montag veröffentlichten Studie hervorgeht.

Angesichts der anhaltenden Hiobsbotschaften sei das Konsumklima »erstaunlich robust«, schreibt GfK-Autor Rolf Bürkl. Vor allem die niedrige Inflation, die geringen Energiepreise, Abwrackprämie und Rabattaktionen sowie erste Anzeichen für eine mögliche Konjunkturwende zum Jahresende hätten die Stimmung gestützt.

Auch für die nahe Zukunft können die Verbraucher auf eine anhaltend niedrige Inflation hoffen. So sanken die Preise für nach Deutschland importierte Waren im März so stark wie seit mehr als 20 Jahren nicht mehr. Gegenüber dem Vorjahresmonat gingen sie vor allem wegen des deutlichen Einbruchs der Rohölpreise um 7,1 Prozent zurück, wie das Statistische Bundesamt mitteilte. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/124221.brd-konsumlaune-bleibt-fast-ungetruibt.html>